

Frankfurt (Oder), den 14.05.2018

## 16. Sitzung des AStA der XXVII. Amtsperiode

**Zeit:** Montag, 14. Mai 2018, 18:30 Uhr

**Ort:** AStA-Büro, Große Scharrnstraße 17a, 15230 Frankfurt (Oder)

**Anwesende Referent\*innen:**

Adrian, Dominic, Franziska, Georg, Malin, Mateusz, Nico, Sebastian, (Gesche, Janina, Johann)

**Entschuldigte Referent\*innen:**

Alexander, Didiane

**Unentschuldigte Referent\*innen:**

-

**Gäste:**

Marie Glißmann (Präsidentin des Studierendenparlaments)

Jakup Günther

Philip Morawski

### 1. Eröffnung (18:30 Uhr)

Die Eröffnung der **16. Sitzung** durch den AStA-Vorsitzenden **Sebastian** erfolgt um **18:30 Uhr**.

#### 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der AStA ist mit **8** von **11** anwesenden Referent\*innen **beschlussfähig**.

#### 1.2 Bestimmung eines Protokollführers

**Georg** wurde gezwungen das Protokoll zu schreiben.

#### 1.3 Annahme des Protokolls der vorherigen Sitzung

Das **Protokoll** der 13. Sitzung vom **06.04.18** wird mit (6/0/2) **angenommen**.

Nach zwei Anmerkungen von Malin und Matheusz wurde das Protokoll geändert.

**Julia** kommt um 18:35 zur Sitzung. Damit sind nun 8 stimmberechtigte Referent\*innen anwesend.

Das **Protokoll** der 15. Sitzung vom **04.05.18** wird mit (7/0/2) **angenommen**.

#### **1.4 Beschlusskontrolle**

Es gibt keine offenen Beschlüsse.

#### **1.5 Annahme der Tagesordnung**

TO Änderung:

Wunsch Georg über Konzept Umfrage ÖPNV.(Neu 8)

Ulrike Polley (Pressestelle) zum AStA Shop (Neu 4).

Die aktualisierte Tagesordnung wird mit (9/0/0) **angenommen**.

## **2. Fragestunde für Studierende (18:22 Uhr)**

**Jakup** fragt, was der AStA in Planung hat um das Leben der Studis besser zu machen. Er beschwert sich über das Mensa Essen und fragt was der AStA dazu macht.

**Franzi** antwortet dass das Sommerfest geplant wird und dass er sich bei den Gremienwahlen aufstellen lassen könnte um selbst aktiv zu werden.

**Julia** verweist auf Studentwerk Stammtisch zum Thema Mensa. Auf Rückfragen erklärt sie das Konzept des Stammtischs. Sie bringt eine Evaluation des Essens ins Gespräch. Außerdem stellt sie fest, dass Jakup Mitglied der Wahlkommission ist.

**Janina** fragt nach Konkretisierung beim Essen, was er genau meint.

**Jakup** vergleicht Viadrina mit HU und HTW.

**Franzi:** Geh doch zur HU

**Jakup:** Das Essen würde sich zu oft wiederholen. Er frag warum es am Freitag das geilste Essen gibt? Freitag könne er nicht, weil er arbeiten müsse.

**Julia** verweist nochmal auf den Stammtisch. Verweist auf Bezahlbarkeit des Mensa Essens.

**Georg:** Veganes Essen wird nicht nachgefragt, wegen vieler Gäste. Deshalb sei veganes Essen leider nicht rentabel. Es gelte In dubio pro Schnitzel.

Zur Arbeit im AStA: erzählt Georg von Studentischem Leben, wie das Stuck.

**Franzi:** Muss Georg widersprechen. In Dubio pro Schnitzel stimmt nicht. Mehr vegetarisches Essen sollte möglich sein. Schlägt gefüllte Zucchini als Menü vor. Es sei schwierig von vegetarisch oder veganem Essen satt zu werden

**Ulrike:** Fragt ob es den Mensabeirat noch gebe?

**Julia:** Das sei ihr Aufgabenbereich. Über nächsten Stammtisch werde informiert.

**Matheusz:** Er sei seit 4 Jahren regelmäßiger Mensa Essen. Aus Gesprächen mit Mitarbeiter\*innen. Weiß er, dass Betriebswirtschaftliche Rentabilität wichtig sei.

**Sebastian:** Hebt Argumente noch einmal hervor.

**Jakup:** Er würde für mehr Auswahl auch mehr zahlen

**Franzi:** Kannst ja Trinkgeld geben

### **3. Projektanträge (19:00 Uhr)**

#### **3.1 ViaMun**

Unithea Antrag ist per Mail zu spät eingegangen. Wird zugelassen mit (9/0/0)

ViaMUN

#### **Kurzbeschreibung aus dem Antrag:**

*„Über vier Tage richtet ViaMUN eine Modell Konferenz der UN aus, die das Thema Myanmar behandelt. Die Konferenz beinhaltet einen „Security Council“ und einen „Human Rights Council“. Dabei übernimmt jeder Teilnehmer/in die Rolle eines Diplomaten aus unterschiedlichen Ländern und versucht in dessen Interessen zu verhandeln. Parallel zu der eigentlichen Konferenz veranstalten wir abends kleine social gatherings für alle Teilnehmer um sich auszutauschen.“*

#### **Anmerkungen:**

Janina stellt den Antrag vor.

#### **Fragen:**

**Malin:** Bis wann sind Bewerbung möglich? – Bis zum Tag vor der Konferenz

**Matheusz:** Catering schon zugesagt? – Bald

**Nico:** Wie werden die ETCS verteilt. - Über Lehrstuhl, begleitendes Seminar mit Seminararbeit  
Es werden keine Fragen gestellt.

**Beschluss:**

Der Antrag von ViaMUN wird mit (9/0/0) **angenommen**.

### 3.2 Unithea

#### **Kurzbeschreibung aus dem Antrag:**

UNITHEA#21 findet unter dem Motto „Taktlos“ statt. Das Motto spiegelt sich im Festivalprogramm wieder und soll den Menschen während der Aufschwungsstimmung, die zurzeit in der Doppelstadt zu pfeifen ist, Mut machen neue Wege einzuschlagen und nicht unbedingt im Takt zuzuhören. Innovativ. Provokativ. Anders. Offen zu sein für Neues und über die eigenen Grenzen hinaus zu denken. Taktlos ist ebenfalls der Weg, den das Festival seit Jahren beschreitet. Unser Ziel ist es Menschen für Kultur zu begeistern. Das letzte Festival hat einen Zuschauerrekord von 2.600 Personen aufgestellt. (Vergleich: 2016, 1.600; 2015, 1.000; 2014, 500) Das Festival wird von 36 Studierenden organisiert.

#### **Anmerkungen:**

**Philip** stellt den Antrag und das Programm vor..

#### **Fragen:**

**Nico** fragt wo 3500€ der EUV her kommen? – Janine Nuyken hilft aus. Sie „gleiche die Defizite aus“

**Nico:** Es sind Honorare für Seminare enthalten. Damit kann der Antrag nicht in dieser Form nicht gefördert werden.

Verfahrensvorschlag **Sebastian:** Neuer Projektantrag nur mit Künstlerhonoraren. Diese sind förderfähig und trotzdem werden die 50% nicht überschritten.

**Nico:** Wir legen fest, dass nur Honorare gefördert werden

**Matheuz:** Änderung: Förderung Künstlerhonorare

**Sebastian:** Änderungsantrag: Förderung von Künstlerhonoraren von 16800€ mit der Auflage entsprechend geänderten Finanzplan vorzulegen. Der Änderungsantrag wird angenommen.

#### **Beschluss:**

Der so geänderte Antrag von Unithea wird mit (7/0/2) **angenommen**.

Der Antrag wird an das StuPa zur Abstimmung weitergeleitet.

**Peter Kilian Schmeink** (Stupa) kommt als Gast dazu.

### **4. AStA Shop mit Ulrike Polley (19:24)**

**Johann Georg Jäger:** Angebot Campus Sportswear GmbH: Änderung Sortiment im College Design. Deswegen wollte er sich mit Ulrike Polley mit uns austauschen.

**Ulrike:** Sie erläutert den Hintergrund: Auf einer Tagung erhielt sie das Angebot des Shop auf Kommission zu liefern. Weil Shop in AStA Zuständigkeit hat sie uns angesprochen, deswegen sei sie Gast auf der Sitzung. Alle Kleidungen sind fair und organic.

**Sebastian** ist interessiert, weil wir über Wechsel des Zulieferer nachdenken. Gespräch mit Kanzler über Shop bei AStA sei geführt worden. Es sei schwierig für den AStA, wegen der Kapazitäten Gestaltung einer eigenen Kollektion und neues fehlt. Er fragt ob der AStA diese Freiheit aufgeben soll? Er fragt ob der AStA die Ressourcen hat? Er fragt ob AStA überhaupt geeignet für Handelsgeschäftsbetrieb sei. Meinung zu Angebot?

**Ulrike:** Neuer Abnehmer übernimmt kein Vertrieb vor Ort. Aber auch Online Shop. Würde teurer werden. Keine Schulmeinung. Finde Designs hässlich. Uni würde bei Entscheidung unterstützen. Unterstützung bei Öffnungszeiten

**Georg:** Touriinfo hat angeboten Teile des AStA Sortiment mitzuverkaufen.

**Sebastian:** Problem sei dir Verbindlichkeit der Mitarbeiter\*innen des Shops. Können wir Gesamtbetrieb stemmen? Thema: Produktausrichtung

**Ulrike:** Das Angebot des neuen Anbieters umfasst T-Shirt und Pullis

**Johann:** Möchte mit lokalem Anbieter zusammenarbeiten.

**Sebastian:** Will beides machen: Lokal + neuer Anbieter.

**Jakup** (Gast): AStA Shop fehlt Zulauf. Shop wird nicht wahrgenommen. Mehr Werbung. Und neues Design wäre nicht so schlecht. Ausbaufähig

**Julia:** Brauchen mehr Werbung. Shop wird übersehen. Fair gehandelt ist supi. Preis lässt fairen Handel erwarten.

**Sebastian:** Widerspricht Julia . Stick sei teuer.

**Julia:** Grundsätzlich Nachhaltigkeit ist wichtig.

**Sebastian:** Lokaler Anbieter könnte auch faire und nachhaltige Kleidung anbieten.

**Julia:** Spricht für lokalen Anbieter

**Gesche:** Vorschlag: Probedrucks als limited Edition verkaufen

**Sebastian:** Umfrage neues vs. Altes Design

**Georg:** Facebook Umfrage

**Ulrike:** Regionalität Gutes Argument. Gute Erfahrung mit lokalem Anbieter. Nicht vergessen. Preise von neuen Anbieter fehlen noch!

**Sebastian:** Für konkrete Entscheidung sei der Preis wichtig

**Adrian:** Ist für Probebestellung. Nicht als limited Edition, Schauen was sich mehr verkauft,

**Johann:** Mitarbeiter können helfen.

**Adrian:** In Marketing kein Geld investieren. Wir finden unsere Abnehmer\*innen.

**Sebastian:** Sichtbarkeit des Shopserhöhen. Kleber auf dem Boden. Schlägt eine üppige Neon licht Installation.

**Johann:** Eine Sache: Dringend mit lokalem Anbieter wegen Sommerfest. Große Bestellung steht an um diese auf dem Sommerfest zu verkaufen. Keine Designabweichung.

**Sebastian:** Vorteil: Kauf auf Kommission. Von lokalem Anbieter müsste man abnehmen.

**Julian:** Sichtbarkeit AStA Shop. Schild vor GD. Wie einen Kunden Stopper.

**Sebastian:** Gibt Brandschutz zu bedenken

**Franzi:** Schlägt eine Pinnwand vor!

**Sebastian:** 10x30m Leinwand die von der Decke

**Ulrike.** ViaVidrinen für AStA Shop Angebot? So wie sie jetzt sind tun sie nicht gut

**Sebastian:** Diskussion mit Kanzler ist wichtig. Preisvergleich ist wichtig.

**Ulrike:** Bis zum Sommerfest schafft es neuer Anbieter nicht.

**Sebastian:** Stimmungsbild? Morgen abwarten?

**Sebastian:** Danke Ulrike. Shop im Auge behalte. Johann soll weiter mit lokalen Anbieter verhandeln. Bis wann Rückmeldung für neuen Anbieter.

GO Antrag Julia Pause (2/5/1)

GO Antrag Franzi: TOP Sonstiges vorziehen

Sebastian: GO Antrag TOP Sonstiges öffnen später wieder öffnen. Keine Gegenrede

## **5. Sonstiges**

Ulrike: Helene See Dragon Boat Rennen ViaDraggons. 30. Juni. Es wäre schön, wenn wir ein Viadrina Boot bekommen würden. 16 Personen. Kostenlos, Viadrina zahlt das Boot.

**Matheuzs:** Gibt es Training?

**Ulrike:** 1 Training am Tag davor

**Ulrike:** Viadrina Image Foto Shooting. Rückmeldung? Vorab Treffen 22. Mai.

Adrian: Für was werden Bilder verwendet?

**Ulrike:** Für alles Mögliche. Online, print.

**Kilian:** Frage zu Abrechnung von Projektantrag.

Sebastian beantwortet sie sofort. Nico stellt eine weitere Rückfrage. Es wurde geklärt.

## **6. Bericht des StuPa-Präsidiums (20:05 Uhr)**

**Marie Glißmann** (StuPa-Präsidium) trägt ihren Bericht vor.

Beginnt ihren Bericht mit „BOOOM“

Ihr MacBook und iPhone wurden geklaut, deshalb Erreichbarkeit schwierig. Morgen werden Zwischenberichte abgestimmt. StuPa wird bei beiden HoPo innen Veranstaltungen anwesend sein

Leider wurde die Bewerbung der Wahlkommission nicht geschafft. Nächste Sitzung Ende Juni als „Probesitzung“, dass Kandidierenden über eine Sitzung sich informieren können.

**Julia:** Probesitzung mit Schulung verbinden?

Alle Zwischenberichte werden behandelt werden können, auch wenn einige zu spät eingegangen sind.

## **7. Bericht des AStA-Vorsitzenden (20:10 Uhr)**

Treffen mit Stefan Henke: Kooperation in der Ukraine angestrebt. Matheuzs ist schon eingebunden.

Teilnahme Ausschusssitzung 983. Es geht um die Bedürfnisse der Studierendenschaft. Heute Antwort von Geschäftsführer der SVF erhalten. Positive Signale aus Slubice.

Aus Studierendenschaft wird es einen Interessenkonflikt geben, wegen dauerhafter ÖPNV Finanzierung.

Sondersitzung des Senats: Wir haben neue Präsidenten gewählt. RBB Statement abgegeben. Sebastian hält sie für sehr kompetent.

Problem mit GEMA von Sommerfest letztes Jahr.

**Nico:** GEMA Vertrag von der Uni letztes Jahr eingetreten? Uni hat eigenen GEMA Vertrag.

**Sebastian:** Einige Bands haben ihre Playlists schon angemeldet. Adrian kümmert sich darüber.

Anmerkung: Entschuldigung für beide Hopo Innen Veranstaltung. Über Pfingsten ist Sebastian nicht erreichbar, außer „es ist Blut im Spiel“

## **8. Berichte aus den Referaten (20:18 Uhr)**

### **8a) Referentin für Ö-Arbeit**

**Franziska** hat die AStA Pronto diese Woche geliefert bekommen.  
Georg und Franziska waren bei der Preisverleihung.

AStA Pronto ab sofort nur noch online, wegen der Reichweite der Print Ausgabe.

Wahlzeitung wird durch Wand der Kandidierenden ersetzt.

**Sebastian:** Danke für letzte AStA Pronto. **Georg** soll mal Rechtschreibung lernen und Kontaktfelder für AStA und StuPa fehlen.

### **8b) Referentin für Verwaltung**

**Malin** hat einen Drucker bestellt. Laser S-W Drucker.

Internet: Keine neuen Entwicklungen. Überlegung zum Wechsel läuft noch, Konfiguration des Routers schwierig. Julia gibt hilfreichen Tipp.

**Franzi:** Dieses Internet ist das Beste was wir bekommen können.

### **8c) Referentin für HoPo Innen**

Erinnerung Gremienrunde und Ziegenwerderveranstaltung. Dringende Bitte alle zu kommen. Es wird Essen geben.

**Nico:** Es ist ViaRunning. Weiß nicht ob er es schafft.

**Julia** schickt Doodle nochmal raus, an alle die sich eingetragen haben.



Eröffnung STUCK diese Woche.

### **8d) Referent für Kultur**

**Adrian** stellt Design für Sommerfest vor.

**Sebastian:** Kontrast ist problematisch. Design lässt sich nicht entziffern.

**Adrian:** Design ist noch verhandelbar

Brauerei sponsert Sommerfest.

Mit **Janina** bei Amtseinführung von Rene Wilke.

Treffen mit klagende Anwalt (wegen Lautstärke). Einigung wurde erreicht.

Treffen mit **Maria Ullrich**, wegen ViaBeach. AStA als Mitveranstalter.

**Sebastian** Haben damit nichts zu tun. Für Studierende ist es schön.

**Adrian:** Wir machen Volleyballturnier, deswegen schön wenn wir drauf wären.

**Matheusz** schließt sich an.

**Malin:** Bekommen wir was dafür?

**Adrian:** Werbetrommel Brandenburg weit? @BrandStuve @Georg

Koordinationstreffen mit Uni Pressestelle:  
2 Ausschreibung für Catering.

Getränke: 1900. Vertrag unterschrieben.

**Sebastian:** Thema in der Stadt. AfD Fraktion hat sich beschwert, dass es angeblich Druck gab, wenn AfD-Stammtische weiter bei 1900 stattfinden, darf 1900 nicht mehr Catering beim Sommerfest machen darf.

Stammtische finden nicht mehr statt. Aussage, auf dessen Druck entstanden ist, gab es angeblich nicht.

Catering: Caterer abgesprungen, in dem Glauben, dass er auch Getränke bereitstellt.

**Sebastian** zweifelt den Irrtum an.

**Adrian:** Ausschreibung könnte uneindeutig gewesen sein

**Janina:** Bestätigt Sebastian Eindruck. Kritik an Verfahrensweise.

**Adrian:** 1900 erstellt nun auch Angebot für Essen.

**Nico:** Fragt warum es keine Abstimmung über Angebote gibt

**Julia:** Befürwortet Abstimmung über Caterer

**Adrian:** Planung unmöglich, wenn AStA jeden Schritt abstimmen muss

**Sebastian:** Referenten dürfen selbst handeln, bis es Konflikte gibt. Wir sind spät dran, wegen Ziegenwerder. Deswegen effiziente Variante besser. Vertrauen in den Referenten! Nächstes Jahr anders. Es gibt keine offizielle Vorgehensweise. Bisher wurde das Prozedere nicht hinterfragt.

**Julia:** Stimmt zu. Prinzipiell findet sie trotzdem die Idee abzustimmen gut.

**Adrian** war bei MUV Cruise. War eine tolle Veranstaltung.

### **8e) Referent für Sport**

**Dominic** hat am Wochenende die gesamte Fahrradwerkstatt komplett aufgeräumt. Schrott wird demnächst abgeholt. Kümmert sich demnächst um die Bewerber. Bitte um Mithilfe bei Auswahl der Bewerber.

Ruderregatta Unterschriften gesammelt. Übermorgen Treffen mit Rudersportverein.

**Johann:** Ordner müssen ja raus. Passen nicht in AStA Shop.

**Janina:** Ordner in Studimeile stellen

**Matheusz:** Ordner in Reinigungsraum lagern bei AStA Shop stellen.

**Malin:** Bezweifelt dass Studimeile Ordner annehmen wird, Haben selbst zu viel Ordner.

**Sebastian:** Bilaterale Lösung finden. Oder Sommerfest. Upcycling Workshop?

**Johann:** Lagerung im Büro?

**Franziska:** Können wir die nicht einfach wegschmeißen?

**Sebastian:** Nein, weil wir sie uns geliefert wurde. Das hätten sie auch selbst machen können.

**Dominic:** Müssen dringend weg.

**Jakup:** Als Happy Meal in der Mensa verteilen. Müssen auf Studis zugehen.

**Franzi** fragt **Jakup** ob er mithelfen möchte.

Auftrag von **Sebastian** an **Johann**: Mehr Werbung dafür.

**Gesche**: Kisten ins GD stellen mit „Zum Mitnehmen“ – Zettel

**Janina**: FSR Kuwi will welche.

**Sebastian**: USC Fußball hat ein Problem. Zu wenig Spieler. USC schafft es nicht selber.

### **8f) Referent für HoPo Außen und Städtepolitik**

Georg berichtet von dem aktuellen Planungsstand der „Zieh nach Frankfurt“-Kampagne. Gespräche mit verschiedenen Akteuren steht an.

War auch bei der MUV Boots Tour.

Planung von FES Veranstaltung fast fertig.

VCG Veranstaltung zu Zwischennutzung von alten Mensa findet bald statt.

**Sebastian**: Großes Lob für Auszeichnung. Und Glückwünsche.

### **8g) Referent für Internationales**

**Mateusz** berichtet vom Fotomarathon. Von 15 Anmeldungen sind 9 ins Ziel gekommen. Aufbau der Ausstellung dank Adrian, Georg, Janina und Malin. Preis übergeben. Es gab 2 4. Plätze, deswegen extra Preis. Anfrage der VHS für die Bilder des Fotomarathon. Bilder müssten nochmal gedruckt werden.

**Janina**: Idee: Platz 1-4 ausstellen

**Franzi**: Idee: auf 10 Fotos begrenzen

**Adrian**: 1-3 zwar gut, manche andere auch echt schön

**Sebastian**: Wir entscheiden. Teilnehmer? Gewinner? Würde es Matheusz überlassen.

**Franzi**: Best of? Sieger der Herzen? – Reihe

**Sebastian**: Alessi hat ihn angesprochen. Sie findet unsere Social Media Präsenz geil. Eigene Verantwortung der Referent\*innen für eigene Posts scheint gut anzukommen, zumindest bei einer Person.

Bei Preisverleihung logistische Unterstützung. Glückwunsch @Georg und Franzi

Sitzung mit **Georg** und **Daniel** (StuPa) am Sonntag

Interstudis haben Serie nationale Abende wieder gestartet. Bulgarischer Abend und mexikanischer Abend starten bald.

### **8e) Berufener Referent für den AStA-Shop**

Treffen mit Stadtmarketing steht an. **Georg** und **Sebastian** werden CC gesetzt.

Großbestellung 40 Pullis von CP in Bearbeitung. Pullis wurden noch nicht abgeholt.

Treffen mit Angestellten hat noch nicht stattgefunden. Geplant in den nächsten 2 Wochen.

Rest siehe TOP 4

### **6k) Referent für Finanzen**

**Nico** war mit bei dem Treffen mit Anwalt dabei.

Ini Abrechnungen liegen auf dem Tisch. Er ist gut ausgelastet.

Überweisung des Semestertickets steht an.

29.5 bis 5.6 Urlaub. **Nico** ist im Urlaub nicht erreichbar. In Notfällen an Gabi. Zum Sommerfest ist er natürlich wieder da.

## **9. Konzept ÖPNV/983 (21:33 Uhr)**

**Malin** Frage: Warum wird Semesterticket mit abgefragt?

**Sebastian**: Revision möglich, aber wird vermutlich passieren. Keine statistische Relevanz, nicht nötig.

**Malin**: Riskante Überschrift, weil sensibles Thema.

**Daniel**: Semesterticket, sdil Cottbus hat eine generelle Abfrage gemacht. Aber trotzdem gibt es den Eindruck, dass sich beim Semesterticket etwas ändert.

**Georg**: Abfrage Modul Idee für Semesterticket?

**Sebastian**: Reichweite wird nicht da sein. Berlin wird immer abgenommen werden.

**Julia**: Gut innerhalb von Frankfurt abzufragen. Modulprinzip gegen Solidarität.

**Sebastian:** Frankfurter Studis finanzierten billiges pendeln. Keine Frage von Solidarität. Ergebnis würde uns nicht weiterbringen.

**Georg:** Ergebnisse nicht öffentlich

**Sebastian:** Frage zur Linie 5 etwas neutraler formulieren. Mit Zusammenhang.  
Ergebnis Budget 983 nicht belastbar.

**Daniel:** Unterstützt Sebastian Meinung. Frage bereit mehr zu bezahlen, wenn die Leistung sich verbessert.

**Matheusz:** Verfahrensvorschlag beim Fragebogen, Preis Frage als Erstes, dann aktuelles

**Sebastian:** Verbesserung/Verschlechterungen genauer sondieren. Dann genauer abfragen.  
Kommunikation: Vermittlung das es eine Anschubsfinanzierung war. Studibeitrag am Bus langfristig verringern. Studierende die den Bus nehmen fahren morgens. Deshalb schlecht sichtbar. Forderung Auswertungen von SVF.

21:57:GO Antrag Nico Verlängerung um 1 h (6/2/1)

Am Donnerstag erste Sondierungen für den Bus.

**Sebastian:** Soll Umfrage durchgeführt werden? Zustimmung. Mit Anregungen weiterarbeiten.

## **9. Sonstiges (22:03 Uhr)**

Datenschutzverordnung: **Georg** Mail an Franzi Julia CC wegen Initiativen Websites.

**Sitzungstermin: Montag 28.5 18:30**

Sebastian Pape  
Name, Vorsitz

Georg Gauger  
Name, Protokollant\*in